

Jungen 19 Landesliga Gr.1

TSV Kleinglattbach : TTC Gnadental
Samstag, 09.03.2024, 10:30 Uhr

Wenz fixiert zwei Punkte für den TSV Kleinglattbach

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TTC Gnadental hat der TSV Kleinglattbach am Samstag in weniger als 155 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Landesliga Gr.1 gesammelt. Beim TTC Gnadental lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 27:8 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Der Verlauf im Einzelnen: Eher wenig Gegenwehr bekamen Krilla / Wenz bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Löffler / Gabor. Fünf Sätze beharkten sich Krilla / Wenz und Weber / Seifert, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Stellan Krilla machte wiederum mit Hannes Löffler beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Jannik Wenz machte mit Nico Weber beim 11:7, 11:5, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Nicht einen Satzgewinn überließ Chen Krilla seinem Gegner Christian Seifert beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Chancenlos war Marco Wenz gegen Emilian Gabor nicht, aber mehr als ein 7:11, 11:9, 9:11, 9:11 war nicht zu holen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Stellan Krilla seinem Gegner Nico Weber beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Krilla nun bei 26:0, während Weber bislang 15 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nicht einen Satzgewinn überließ Jannik Wenz seinem Gegner Hannes Löffler beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Emilian Gabor zeigte Chen Krilla seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Fast verloren schien das Spiel von Marco Wenz gegen Christian Seifert, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Marco Wenz jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wenz zu Ende ging. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach nun 8 Siegen in Folge heißt es für den TSV Kleinglattbach nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTV Erdmannhausen am 16.03.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTC Gnadental wird nach nun 7 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 06.04.2024 gegen den TSV Dörzbach erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TSV Kleinglattbach

Doppel: Krilla / Wenz 1:0, Krilla / Wenz 0:1

Einzel: S. Krilla 2:0, J. Wenz 2:0, C. Krilla 2:0, M. Wenz 1:1

TTC Gnadental

Doppel: Löffler / Gabor 0:1, Weber / Seifert 1:0

Einzel: N. Weber 0:2, H. Löffler 0:2, E. Gabor 1:1, C. Seifert 0:2

